



***„Eine verpasste Gelegenheit kehrt vielleicht wieder,  
aber der richtige Zeitpunkt ist vorbei.“***

*Ernst Reinhardt, Schweizer Publizist und Aphoristiker*

## **BeLLa Berliner Landlachs GmbH & Co.KG**

### **Start Crowdfunding ab 01.Oktober. 2018 zur Teilfinanzierung einer landbasierten Lachszuchtanlage**

Liebe Freundinnen und Freunde des Cafe Wildau,

mit diesem Schreiben möchte ich Sie auf die Möglichkeit der Investition in unser Projekt einer landbasierten Lachszuchtanlage im Berliner Umkreis aufmerksam machen. Die zu diesem Zweck neu gegründete BeLLa Berliner Land Lachs GmbH & Co KG ist das jüngste Mitglied der Hertzberg-Firmengruppe. Mit dem Automobilzulieferer Finow Automotive GmbH ([www.finowautomotive.de](http://www.finowautomotive.de), 32 Mio. EUR Umsatz, 200 Mitarbeiter) als Kernstück kann die Firmengruppe auf langjährige, erfolgreiche, industrielle Betriebsführung mit höchstem Anspruch an Qualität und Innovation verweisen.

Die Erfolgchancen unseres neuen Vorhabens fußen auf einem harmonischen Dreiklang bestehend aus aktueller Versorgungslage mit Lachs in Deutschland, Zeitgeist in der Nahrungsmittelproduktion und ausgereiftem Technologie-Konzept zur wirtschaftlichen Produktion von Meeres-Fisch.

Laut der neuesten Studie des Fischinformationszentrums Hamburg (FIZ) bekleidet der Lachs Rang eins der beliebtesten Speisefische in Deutschland, 200.000 Tonnen des Fisches wurden 2016 verbraucht. Für die Versorgung mit dem Meeres-Fisch ist unser Land jedoch fast ausschließlich von Importen aus Norwegen, Schottland, Irland und Chile abhängig. Die Zucht findet dort im Meer küstennah in Seegehege-Anlagen statt. Kritische Berichte über die verhängnisvollen und weitgreifenden Folgen dieser Produktionsart für Ökosysteme, Wirtschaftssysteme, die Verbraucher und natürlich den Fisch selbst häufen sich. Erst kürzlich erschienen umfangreiche Berichte zu diesem Thema in renommierten Zeitungen. Im März dieses Jahres war in der FAZ unter der Überschrift „Giftige Fischsuppe“ ein Artikel über die Parasitenbekämpfung zu lesen, im Juli titelte die ZEIT Nr. 31/2018 „Lachs – Der gefährlichste Fisch der Welt“.

Doch wie sieht die Alternative aus?

„Milch ohne Kühe. Eiweiß ohne Hühner, Rindfleisch ohne Rinder und Gemüse ohne Ackerfläche – die Landwirtschaft der Zukunft findet nicht mehr im Stall und auf dem Acker statt, sondern in urbanen

<sup>1</sup> <https://www.biodeutschland.org/de/veranstaltungen/global-food-summit-2019.html>

Nahrungsmittel-Laboren mitten im Herzen unser Städte“<sup>1</sup>, wird der Themen-Schwerpunkt der Global Food Summit 2019, einem Kongress der Lebensmittelwirtschaft, beschrieben.

In absolutem Einklang mit dieser Trendwende in der Lebensmittelproduktion kann der Lachs ganz ohne Meer in landbasierten, von der Umwelt abgeschlossenen Anlagen gezüchtet werden. Die Tiere wachsen in großen Becken unter kontrollierten, auf ihre Bedürfnisse abgestimmten Haltungsbedingungen auf, das verwendete Wasser wird stets im Kreislauf gereinigt (frei von Schwermetallen, Mikro-Plastik, Antibiotika und Hormonen).

Das grundsätzliche technische Prinzip ist einfach, wurde in der Vergangenheit im Rahmen von Umnutzungen vormals landwirtschaftlicher Hallen allerdings ohne großen Erfolg eingesetzt. Der industrielle Aufbau von Aqua-Kreislaufanlagen zur Produktion von hochpreisigem Meeresfisch ist ein neuer Ansatz mit deutlich höheren technischen und hygienischen Anforderungen. Die hohen Anfangsinvestitionskosten für den Bau einer solchen Anlage und die notwendige industrielle Kompetenz derartige Produktionsabläufe aufzubauen und zu steuern sind letztendlich maßgeblich für den wirtschaftlichen Erfolg der Anlage.

Wir arbeiten langfristig mit dem Marktführer auf dem Gebiet der Aqua-Kreislaufanlagen-Technologie zusammen, einem israelischen Unternehmen, welches über 30 Jahre Erfahrung in der Fischzucht besitzt und zahlreiche wirtschaftlich erfolgreiche Referenz-Projekte weltweit aufweisen kann. Unsere Lachszuchtanlage ist daher eines der Pionierprojekte in Deutschland, aber dennoch kein Pilot! Am Standort Eberswalde verfügen wir über geeignete industrielle Berufsprofile, die diese Technologie erfolgreich realisieren können.

Im Mai dieses Jahres wurde in Tel Aviv im Rahmen einer Wirtschaftsreise mit einer Delegation des brandenburgischen Ministerpräsidenten Dietmar Woidke die beabsichtigte Zusammenarbeit durch die Unterzeichnung eines Joint-Venture-Vertrages zwischen unserem neugegründeten Unternehmen Berliner Landlachs GmbH & Co. KG (*Franziska und Patrick von Hertzberg*) sowie dem Technologie-Partner, Aquamaof (David Hazut) unterzeichnet.



Unser Landlachs ist besser als Lachs aus Seegehege-Anlagen und leider meist auch als Wildlachs, ist daher absolute Premiumqualität und wird in Zukunft in den Frischfisch-Theken z.B. von EDEKA zu finden sein.

<sup>1</sup> <https://www.biodeutschland.org/de/veranstaltungen/global-food-summit-2019.html>

Werden Sie über das Crowdfunding Partner in diesem zukunftsweisenden Projekt, investieren Sie **ab Montag, den 01. Oktober 2018** einen Betrag für sich oder Ihre Kinder und kaufen Sie unseren Gesundlachs ein, mit dem Gefühl unmittelbar auch etwas für Ihren Zinsertrag (6,5%) getan zu haben!

Weiterführende Informationen zu Projekt, Investitionsmöglichkeiten und Mittelverwendung erhalten Sie auf unserer Crowdfunding-Website [www.landlachs.de](http://www.landlachs.de) . Schicken Sie uns auch gern Ihre Fragen an [info@landlachs.de](mailto:info@landlachs.de) und abonnieren Sie gerne unseren Newsletter.

Ich freue mich, Ihr Interesse geweckt zu haben!

Herzliche Grüße



CEO Patrick von Hertzberg

BeLLa Berliner Landlachs GmbH & CO. KG

